

Eigenbetrieb Puppentheater der Stadt Magdeburg - PTM -, Magdeburg

Anhang zum Jahresabschluss 2017

I. Allgemeine Angaben

Der Eigenbetrieb Puppentheater der Stadt Magdeburg hat seinen Sitz in Magdeburg in der Warschauer Straße 25.

Gemäß § 15 Abs. 3 der gültigen Eigenbetriebssatzung vom 01.01.2010 hat die Theaterleitung zum Abschluss eines jeden Geschäftsjahres einen Jahresabschluss und einen Lagebericht aufzustellen. Der Jahresabschluss besteht aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang und einem Lagebericht.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften, des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (EigBG) und der Verordnung über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe (Eigenbetriebsverordnung - EigBVO) aufgestellt. Der Eigenbetrieb ist eine kleine Gesellschaft im Sinne des § 267 HGB, größenabhängige Erleichterungen bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden nicht in Anspruch genommen.

Die Grundlage der Gliederung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Anlagennachweises bildeten die Muster 1 - 10 der Anlagen zur Eigenbetriebsverordnung. Zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung werden Vermerke zu den Restlaufzeiten im Anhang angegeben.

Mit dem Inkrafttreten des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) wurde gemäß § 277 Abs. 1 HGB die Zuordnung der Umsatzerlöse neu definiert.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher in der Bilanzposition „Maschinen und maschinelle Anlagen“ enthaltenen Fahrzeuge wurden als eigenständige Bilanzposition ausgewiesen, die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.

Die Gliederung der Bilanz gemäß dem Muster der EigBVO ist gemäß § 265 Abs. 5 HGB um die Position „Puppenbestand“ erweitert.

Die Grundstücke und Gebäude sind Eigentum der Landeshauptstadt Magdeburg. Für das Objekt Warschauer Straße 25 wurde mit Gründung des Eigenbetriebes im Wirtschaftsjahr 2007 zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg, vertreten durch den

Oberbürgermeister, Herrn Dr. Lutz Trümper, und dem Eigenbetrieb Puppentheater der Stadt Magdeburg, vertreten durch den Theaterbetriebsleiter, Herrn Michael Kempchen, eine Vereinbarung zur Immobiliennutzungsüberlassung zum Zwecke der Betriebsführung des Puppentheaters Magdeburg geschlossen. Eine Erweiterung dieser Vereinbarung zur Immobiliennutzung für die Figurentheatersammlung erfolgte für das Objekt Porsestraße 13.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen werden zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Der Puppenbestand wurde zur Eigenbetriebsbildung (01.01.2007) mit einem Festwert bewertet. 1.200 Puppen und Figuren wurden dokumentiert und mit einem Erinnerungswert (pro Puppe 1,00 EUR/Festbewertung gem. § 240 Abs. 3 HGB) zum Bestandteil des Sachanlagevermögens.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden sofort abgeschrieben.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit ihren Nennwerten erfasst. Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag passiviert.

Der Wertansatz der Rückstellungen berücksichtigt alle erkennbaren Risiken sowie ungewisse Verpflichtungen im Rahmen der zu erwartenden Inanspruchnahme bzw. des notwendigen Erfüllungsbetrages.

Das Stammkapital wurde in Übereinstimmung mit der Satzung mit TEUR 150,0 ausgewiesen.

Der Sonderposten i. H. v. TEUR 231,8 betrifft Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens und wird entsprechend der Nutzungsdauer der Sachanlagen ertragswirksam aufgelöst.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung und Aufgliederung des Anlagevermögens ist in der Anlage zum Anhang dargestellt. Die Nutzung der Gebäude und Grundstücke des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg erfolgt auf der Grundlage einer Überlassungsnutzungsvereinbarung mit der Landeshauptstadt Magdeburg.

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen von gesamt TEUR 531,6 bildet sich aus:

- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von gesamt TEUR 9,7
- Forderungen an Aufgabenträger i. H. v. TEUR 513,4 (davon TEUR 494,5 GVK/ verbundene Sonderkasse)
- Sonstigen Vermögensgegenständen i. H. v. TEUR 4,7 (davon TEUR 4,7 für unterwegs befindliche Zahlungen)
- Kassenbestand von gesamt TEUR 3,8 (TEUR 2,6 Handkasse, TEUR 0,4 Wechselgeld Kassierer, TEUR 0,8 unterwegs befindliche Zahlung Kontokorrektur seitens der SSK MD)

Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr liegen nicht vor.

Sonderposten

Der Sonderposten für Zuwendungen in Höhe von TEUR 231,8 beinhaltet die zweckgebundenen Zuwendungen für investive Maßnahmen in das bewegliche Anlagevermögen des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg.

Der Sonderposten wurde gemäß § 6 Abs. 2 EigBVO gebildet und wird nach Maßgabe der handelsrechtlichen Abschreibungen der zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstände im WJ 2017 i. H. v. gesamt TEUR 17,7 ertragswirksam aufgelöst.

Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. TEUR 2,5 ergibt sich aus der Zahlung im WJ 2017 für den Aufwand der Kfz-Steuer im WJ 2018 von gesamt TEUR 0,1 / Hostinggebühren TEUR 1,4 / Feuerwehranschluss I. Quartal 2018 TEUR 0,5 / Zeitschriften und Abogebühren TEUR 0,1 / Versicherungen TEUR 0,4.

Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten wurde gebildet aus Zahlungen im WJ 2017 für Einnahmen im WJ 2018 von gesamt TEUR 63,8; davon für Anrechtserlöse (TEUR 35,4), Kartenvorverkauf (TEUR 15,4), Verkauf von Gutscheinen (TEUR 13,0).

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie sind in der Höhe bewertet, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig erscheint.

Rückstellungen von gesamt TEUR 207,1 wurden gebildet für Personalaufwendungen aus Urlaub (TEUR 44,7), variable Leistungen/Theaterhausgehilfen (TEUR 10,5), Honorare (TEUR 5,5), Mehraufwand/Überstunden (TEUR 18,3), Zuwendungen NV Bühne (TEUR 1,4), Reisekosten (TEUR 0,7), Prüfung Jahresabschluss (TEUR 7,5), interne Jahresabschlusskosten (TEUR 9,2), Steuerberater (TEUR 1,8), ausstehende Rechnungen (TEUR 92,5), betr. Außenprüfung (TEUR 5,0) und Prozesskosten (TEUR 10,0).

Verbindlichkeiten

Die folgende Aufstellung zeigt die Verbindlichkeiten von insgesamt TEUR 140,4 für das WJ 2017 einschl. der Restlaufzeiten auf:

	Gesamt- betrag 31.12.2016 €	Gesamt- betrag 31.12.2017 €	davon mit einer Restlaufzeit			
			bis zu 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	mehr als 5 Jahre €	gesicherte Beträge €
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	78.199,26	99.504,67	99.504,67	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Landeshauptstadt MD	34.917,96	33.864,77	33.864,77	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Verbindlichkeiten	1.040,07	7.059,82	7.059,82	0,00	0,00	0,00
	114.157,29	140.429,26	140.429,26	0,00	0,00	0,00

IV. Sonstige Pflicht- und ergänzende Angaben

1. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

- aus Nutzungs- bzw. Leasingverträgen (umfassen im Wesentlichen die Unterhaltsreinigung, Nutzungsverträge mit dem KGM, Mietverträge für die Theaterwohnung und die Außenlager):

2018 71.381 EUR
2019 71.381 EUR
2020 71.381 EUR
2021 71.381 EUR

- aus Rahmenvertrag mit der KID (IuK-Bereitstellung, Administration und Datensicherung für DV-Leistungen einschl. Finanzverfahren INFOMA, Telekommunikations- und Serviceleistungen, etc.):

2018 52.343 EUR
2019 52.343 EUR
2020 52.343 EUR
2021 52.343 EUR

2. Organe des Eigenbetriebes

2.1 Betriebsleitung:

Theaterbetriebsleiter des Eigenbetriebs Puppentheaters der Stadt Magdeburg ist Herr Michael Kempchen, Intendant. Gemäß § 286 Abs. 4 HGB werden die Angaben über die gewährten Gesamtbezüge der Betriebsleitung nicht dargestellt.

2.2 Betriebsausschuss:

Dem Betriebsausschuss gehörten im Abschlussjahr die nachfolgend aufgeführten Mitglieder an:

Der Oberbürgermeister hat von seinem Recht nach § 8 Abs. 2 EigBG Gebrauch gemacht und seinen Vertreter namentlich bestimmt.

Vorsitzender:	Prof. Dr. Matthias Puhle, Beigeordneter für Kultur, Schule und Sport der Landeshauptstadt Magdeburg
Stellvertreterin:	Frau Susanne Schweidler, Fachbereichsleiterin FB Kunst und Kultur
Stadträte:	Herr Marko Ehlebe (SPD), keine Angabe
	Herr Christian Hausmann (SPD), Historiker
	Herr Oliver Müller (DIE LINKE), Wissenschaftlicher Mitarbeiter
	Herr René Hempel (DIE LINKE), keine Angabe
	Herr Bernd Reppin (CDU), Straßenbahnfahrer
	Frau Carola Schumann (FDP), Grundschullehrerin
	Herr Alfred Westphal (B90/Die Grünen), Bauingenieur/Rentner
Beschäftigtenvertreter:	Herr Mathias Gotot, Kaufm.-Leiter

Die Mitglieder des Betriebsausschusses oder die sonstigen Organe des Eigenbetriebes erhalten vom Eigenbetrieb keine Zahlungen.

3. Arbeitnehmer

Im Eigenbetrieb Puppentheater der Stadt Magdeburg wurden im Wirtschaftsjahr durchschnittlich 39 Mitarbeiter (Personen) beschäftigt.

Beschäftigte	Anzahl
Sondervertrag	1
NV-Bühne	27
TVöD (dav. 1 Mitarbeiter Jugendkunstschule)	10,5
Gesamt	38,5

4. Sonstiges

Das in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthaltene Gesamthonorar des Abschlussprüfers beträgt TEUR 6,0.

5. Nachtragsbericht

Nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2017 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

6. Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen, den Jahresgewinn in Höhe von EUR 1.194,85 zur Tilgung des Verlustvortrages zu verwenden und den verbleibenden Jahresgewinn von EUR 70.320,75 an den Aufgabenträger abzuführen.

Magdeburg, im März 2018



Michael Kempchen
Theaterbetriebsleiter